|  |  |
| --- | --- |
|  | Magistrat der Stadt Eschborn |
|  |  |





Stadt Eschborn

Pressemitteilung Nr. 238

09.07.2019

**Führung Blickachsen 12 im Skulpturenpark Niederhöchstadt**

Am Dienstag, dem 23. Juli 2019 um 17 Uhr, stehen im Skulpturenpark Niederhöchstadt die Kunstobjekte der Skulpturenbiennale Blickachsen 12 im Mittelpunkt.

Die Werke von Ruud Kuijer (Niederlande) und Satch Hoyt (Großbritannien/Jamaika) sind dort zu sehen.

Der Bildhauer Ruud Kuijer wurde durch seine raumgreifenden Stahlbetonskulpturen im internationalen Raum bekannt. Die riesigen und schweren Skulpturen wirken dennoch dynamisch und spielerisch. Umrundet sie der Betrachter, verändert sich der Blick auf die Landschaft und das Verhältnis zwischen Raum und Form.

Der Musiker, Komponisten und bildende Künstler Satch Hoyt reflektiert in seinen musikalischen und bildnerischen Werken das Thema kulturelle Identität ebenso wie die Geschichte der afrikanischen Diaspora und ihre vielfältigen Folgen. Leicht und spielerisch wirkt die farbenfrohe Installation „Kush Yard Totem“: Sie besteht aus acht einzelnen, je aus 14 bunten Plastikeimern konstruierten Säulen oder „Totems“. Kunstinteressierte können an diesem Nachmittag unter fachkundiger Führung von Kunsthistorikerin Esther Walldorf Näheres zu den Blickachsen-Skulpturen erfahren. Die Skulpturenschau Blickachsen dauert vom 26. Mai bis zum 6. Oktober 2019.

Kontakt:

Stadtverwaltung Eschborn

Pressestelle

Telefon 06196. 490-104

Fax 06196. 490-400

[presse@eschborn.de](mailto:presse@eschborn.de)

www.eschborn.de